

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Umweltschutz	Nr. 005/2016
---	------------------------

Betreff:

Auslobung des Klimaschutzpreises des Kreises 2016 sowie Bildung einer Jury für die Preisvergabe

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung Berichterstattung: Herr KBD Rehers	19.02.2016

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr. 13	Bez. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr.	Bez.
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) 95.000 EUR b) 2.000 EUR	
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:	
insgesamt:	EUR	insgesamt: EUR
Beteiligung Dritter:	EUR	Beteiligung Dritter: EUR
Belastung Kreis Warendorf:	EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis genommen

Erläuterungen:

Der Umweltpreis des Kreises Warendorf wurde erstmals 1990 vergeben und dann alle zwei, später alle drei Jahre neu ausgelobt.

Wegen abnehmender Teilnehmerzahlen und vor dem Hintergrund der Beteiligung des Kreises am European-Energie-Award fand 2008 eine Neuausrichtung des Wettbewerbes auf den Klimaschutz mit geänderten Kriterien statt.

Hauptziel des Klimaschutzpreises ist es, Kinder und Jugendliche in Schulen, Vereinen, Verbänden, Gruppen Unternehmen und Privatpersonen zur Entwicklung von zukunftsorientierten Denkansätzen und Projektideen im Bereich des Klimaschutzes und der Energieeinsparung anzuspornen. Auch Dritte können für den Preis vorgeschlagen werden. Eine thematische Eingrenzung fand bisher nicht statt.

Der Klimaschutzpreis wurde bereits 2010 und 2013 ausgelobt und war jeweils insgesamt mit 2.000,- € dotiert. Über die Presse, per Anschreiben und ausliegenden Flyern wurde der Wettbewerb in der Öffentlichkeit bekannt gemacht.

Es ist vorgesehen, den Klimaschutzpreis dem dreijährigen Turnus entsprechend in 2016 wieder auszuloben. Das Preisgeld soll wie bisher insgesamt 2.000,- € betragen. Der Teilnahmeschluss wird im August/September 2016 sein.

Zur Bewertung und Auswahl der eingegangenen Vorschläge soll wieder eine Jury gebildet werden, die sich aus je einem Vertreter der Fraktionen, sowie Frau Pia Hermanns (Piratenpartei), dem Dezernenten IV, einem Vertreter aus dem Amt für Planung und Naturschutz und dem Amt für Umweltschutz sowie dem Klimaschutzmanager zusammensetzt. Um die Benennung eines Jurymitgliedes pro Fraktion wird gebeten.

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat